

## Stellenausschreibung

Im Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg, Abteilung 2, Dezernat 25, "Ärztlicher Dienst,, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

### **Versorgungsärztin/Versorgungsarzt (m/w/d)** **(Kennziffer: 25.2/2024)**

für die Dauer von 24 Monaten zu besetzen. Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage des § 14 Abs. 2 (Bewerber [w/m/d], die zuvor in einem Arbeitsverhältnis mit dem Land Brandenburg gestanden haben, können aus rechtlichen Gründen nicht berücksichtigt werden) oder 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz.

Das LASV ist eine nachgeordnete Behörde des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz. Als Dienstleister und Servicepartner erbringen wir individuelle und institutionelle Leistungen zur Sicherung einer angemessenen Lebensqualität für Menschen mit Behinderungen und pflegebedürftige Menschen in Ausbildung, Beruf, Freizeit und Wohnen. Zusammengefasst könnte man sagen, wir prüfen, wir stellen fest, wir entschädigen und wir fördern. Dabei agieren unsere Abteilungen verlässlich und unbürokratisch für betroffene Menschen, für Verbände, Vereine, Behörden, Unternehmen und politisch Verantwortliche.

**Es erwartet Sie** als attraktive Alternative zum Klinik- oder Praxisalltag ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet an der Schnittstelle zwischen Medizin und moderner Versorgungsverwaltung.

#### **Wir bieten Ihnen:**

- **freie Wählbarkeit des Arbeitsortes an unseren Standorten in Cottbus, Frankfurt (Oder) oder Potsdam**
- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet an der Schnittstelle zwischen Medizin und moderner Versorgungsverwaltung
- eine umfassende Einarbeitung
- qualifizierte fachliche und außerfachliche Fortbildungen sowie die Möglichkeit zum Erlangen der Zusatzbezeichnung für Sozialmedizin
- eine zertifizierte Vereinbarkeit von Beruf und Familie (u.a. flexible Arbeitszeitgestaltung, und mobile Arbeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten, Eltern-Kind-Zimmer und Pflege-Guide)
- kostenloses externes Beratungs- und Unterstützungsprogramm (für private und berufliche Angelegenheiten) für Mitarbeitende,
- eine kollegiale und freundliche Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung
- eine ergonomische Büroausstattung und moderne Informationstechnik

- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) sowie eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen nach TV-L
- gute Verkehrsanbindung und kostenlose Parkplätze (an den Standorten Cottbus und Frankfurt (Oder))
- die Möglichkeit des Abonnements eines VBB-Firmentickets

#### **Ihr Aufgabengebiet:**

- Erarbeitung versorgungsärztlicher und sozialmedizinischer Gutachten und Stellungnahmen im Rahmen der Feststellung nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) und nach dem Schwerbehindertenrecht (SGB IX)
- Erstellung und fachliche Prüfung ärztlicher und sozialmedizinischer Gutachten und Stellungnahmen, insbesondere im Rahmen der Verwaltungsverfahren nach dem Sozialen Entschädigungsrecht und dem Schwerbehindertenrecht sowie im Rahmen anhängiger Widerspruchs- und Klageverfahren
- medizinische Beurteilung von Ansprüchen auf Teilhabe schwerbehinderter Menschen sowie auf Leistungen der Pflege und Krankenbehandlung

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- eine abgeschlossene medizinische Hochschulbildung
- die Approbation als Ärztin/Arzt (m/w/d) entsprechend geltender Bundesärzteordnung

#### **Wünschenswert sind:**

- eine abgeschlossene Facharztausbildung
- gutachterliche und sozialmedizinische Kenntnisse sowie verwaltungsrechtliche Erfahrungen
- Kenntnisse in den Fachdisziplinen Allgemeinmedizin, Orthopädie/Chirurgie, Neurologie/ Psychiatrie und Innere Medizin

#### **Entgeltgruppe:**

Je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Vergütung **bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L** vorgesehen.

Das Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) legt viel Wert auf Vielfalt. Wir freuen uns über jede Bewerbung – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Qualifikation und Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen

Möglichkeiten (insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsplatzes und der gewünschten Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: [Datenschutz LASV](#)

Wir freuen uns auf die vollständigen Bewerbungsunterlagen, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen. Diese reichen Sie bitte ausschließlich über das Portal „Interamt“ unter Angabe der Kennziffer **25.2/2024 bis spätestens 20.05.2024** ein. Bitte nutzen Sie dafür folgende Links: für den Standort [Cottbus](#), für den Standort [Potsdam](#), für den Standort [Frankfurt \(Oder\)](#).

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Reisekosten zur Teilnahme am Vorstellungsgespräch nicht erstattet werden.

**Bewerbungsschluss: 20.05.2024**